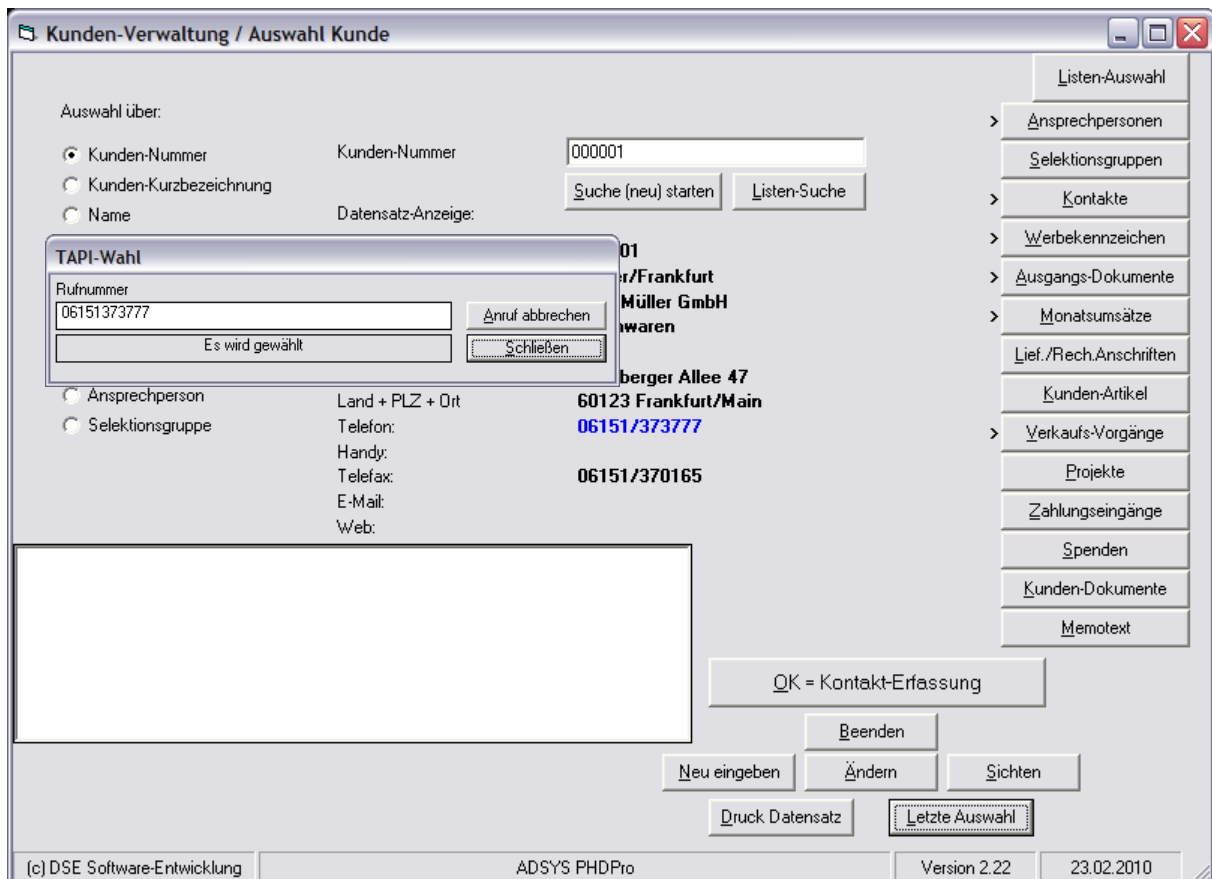


Mit dem Zusatzmodul „TAPI-Telefonie“ ist es möglich, **direkt aus ADSYS PHDPro heraus per Mausclick die in den Daten gespeicherten Telefonnummern (Kunden, Lieferanten und Sonstige Adressen) anzuwählen**. **Eingehende Anrufe** werden im Systemtray in **einem Hinweisfenster signalisiert** und wenn die eingehende Rufnummer im Datenstamm enthalten ist, wird der **Anrufer auch namentlich identifiziert**. Mit einem Mausclick kann die bereits mit Daten des Anrufers vorbelegte Datensatzauswahlmaske geöffnet werden.

Datenfelder, die **Telefonnummern** enthalten, werden in den Datensatzauswahlmasken von ADSYS PHDPro **blau dargestellt**. In Formularen zur Untertabellenanzeige (z.B. die einem Datensatz zugehörigen Ansprechpersonen) steht ein Button „**autom. Wahl**“ zur Verfügung, bei dessen Betätigung ebenfalls eine Anwahl der markierten Rufnummer erfolgt.



Es wird ein separates Programm gestartet, das **selbsttätig die Herstellung der Verbindung** übernimmt und den Status der Verbindung anzeigt. Sobald eine Verbindung hergestellt ist, muss nur noch der Hörer des Telefonapparates abgenommen werden. Sie sind dann **gesprächsbereit**. Natürlich kann während des Verbindungsaufbaus und Gesprächs mit der Anwendung weitergearbeitet werden.

Bei **eingehenden Anrufen signalisiert** ein Popup-Feld am rechten unteren Bildschirmrand den Anruf und zeigt, wenn der Anrufer seine Rufnummer zur Übermittlung freigegeben hat, die eingehende Rufnummer an. Ist diese **Rufnummer in der Datenbank** von ADSYS PHDPro in einem Telefonnummernfeld hinterlegt, erscheint auch der **Name des Anrufers** im Hinweisfeld. Ein **Klick auf das Telefon-Symbol** im Systemtray genügt und es öffnet sich eine entsprechende Datensatzauswahlmaske, vorbelegt mit den Daten des Anrufers. Damit stehen Ihnen alle relevanten Anruferdaten für das Sichten und Ändern zur Verfügung.

Bei Anrufen von Kunden und Lieferanten muss der angezeigte Datensatz nur mit einem Klick auf den OK-Button bestätigt werden und schon gelangen Sie in die **Kontakterfassung**. Das Zusatzmodul bietet größtmöglichen Komfort beim schnellen Zugriff auf notwendige Daten für Ihre Telefonate und für die stichwortartigen Notierungen von Gesprächsinhalten.

Die **letzten Anrufer** werden jeweils mit der Rufnummer, dem Zeitpunkt des Anrufs und dem Anrufernamen in einer Liste gespeichert (die Anzahl ist benutzerspezifisch einstellbar), die jederzeit in Form eines Formulars auf den Bildschirm gerufen werden kann. Auch aus diesem Rufnummernformular heraus können automatische Anrufe gestartet werden.

Anruf-Datum	Rufnummer	Erl.	Datensatznummer + Name des Anrufers	Aufruf Auswahlmaske
27.11.2012 10:40:54	01713398734	<input type="checkbox"/>	DsNr. 000002 Fa. Müller/Darmstadt Frau Schneider	Kunde
26.11.2012 16:54:35	03038635732	<input type="checkbox"/>	DsNr. 040048 Fa. Bayer/Berlin Herr Becker	Kunde
26.11.2012 15:21:59	06939939266	<input type="checkbox"/>	DsNr. 040051 Schulz, Rainer/Frankfurt	Kunde
26.11.2012 14:47:38	06119654455	<input type="checkbox"/>	DsNr. 005043 Papier-Schneider/Wiesbaden Frau Beiler	Lieferant
26.11.2012 15:21:59	06151202000	<input type="checkbox"/>	DsNr. 042219 Baader/Darmstadt	Kunde

Für jeden in der Datenbank des Programmsystems identifizierten Anrufer kann die entsprechende vorgelegte Datensatzauswahlmaske per einfachem Mausklick gestartet werden. Für die Wahl von häufig benötigten Telefonnummern, die nicht in der Datenbank des Programmsystems hinterlegt sind, kann eine **Favoritenliste** genutzt werden.

Notwendige technische Voraussetzungen

Das Telephony Application Programming Interface (**TAPI**) ist eine Programmierschnittstelle für Telefonanwendungen.

Für den Einsatz des hier beschriebenen Zusatzmoduls ist es notwendig, dass ein **TAPI-Server zur Verfügung** steht, der mit der eigenen Telefonanlage gekoppelt und in der Lage ist, eingehende Anrufe auf die betreffenden Arbeitsstationen zu verteilen und die automatisierten Wählprozesse abzuwickeln. Für die Kommunikation zwischen TAPI-Server und Arbeitsstationen sind entsprechende TAPI-Treiber notwendig.

Lieferumfang / Installation und Einweisung / Lieferzeit / Wartung / Preis

Das Zusatzmodul wird in Form eines Updates für ADSYS PHDPro geliefert. Die Installation und Einrichtung sowie die Einweisung in die Bedienung der oben beschriebenen Programmfunktionen erfolgt durch DSE telefonisch. Diese Arbeiten sind im Kaufpreis mit eingeschlossen.

Das Zusatzmodul kann innerhalb von 4 Wochen nach schriftlicher Auftragserteilung geliefert und eingerichtet werden.

Die Wartung des Zusatzmoduls erfolgt im Rahmen des bestehenden Wartungsvertrages.

Der Preis für das hier beschriebene Zusatzmodul (einschließlich telefonischer Einrichtung und Einweisung) beträgt

890,- EURO zuzüglich gesetzlicher MwSt.

dse Software-Entwicklung
 Andreas Dumke (Dipl.Math.)
 Hirschstraße 32
 64291 Darmstadt
 Telefon: 06151/8058415
 Telefax: 06151/8058417
 E-Mail: info@dse-software.de
 Web: www.dse-software.de